



# Ergänzende Sicherheitsunterweisung für Arbeiten auf Baustellen im Bereich Umwelttechnik

---

## Geltungsbereich:

Diese Sicherheitsunterweisung gilt ergänzend zu den Sicherheitsbestimmungen 3.2.24 für die Tätigkeit in Betrieb befindlicher Klär- und Abwasseranlagen sowie Mülldeponien.

## 1. Montagevorbereitung:

### 1.1. Montagepersonal:

Bei der Auswahl des Montagepersonals ist besonders die Qualifikation zu berücksichtigen (**Mitarbeiterqualifikation 5.2.61**).

- Sind die Gefahren im Umwelttechnikbereich bekannt?
- Ständig an Umwelttechnikanlagen arbeitende Mitarbeiter, (Arbeitseinsatz > 6 Monate) müssen Twinrix (Hepatitis A/B) und Tetanus geimpft sein.
- Alleinarbeitsverbot in Behältern, Silos, Schächten, Gruben und Kollektoren.
- Bei Einnahme von Antibiotika sind Arbeiten in mit Kolibakterien verunreinigter Atmosphäre (Müll, Ab- und Schmutzwasserbereich) verboten.

### 1.2. Technische Zusatzausrüstung:

- Anseilschutz und Bergeeinrichtung ist bei fehlenden Absturzsicherungen und beim Einstieg in Behälter zu verwenden.
- Vor und während der Arbeiten in Behältern ist der Einsatz eines Gaswarngerätes vorgeschrieben.
- Zum Heben von Schachtdeckel sind Deckelheber einzusetzen.
- Abgrenzungen in Verkehrsbereichen.

### 1.3. Besondere Gefährdungen im Umwelttechnikbereich

- Erhöhte Arbeitsplätze
- Arbeiten in Behältern
- Arbeiten in Ex-Bereichen
- Arbeiten in der Nähe von Gewässern
- Arbeiten in Verkehrsbereichen  
(Die erforderlichen Maßnahmen sind in den Sicherheitsbestimmungen 3.2.24 festgelegt.)

## 2. Baustellenvorbereitung:

### 2.1. Kontaktaufnahme mit der zuständigen fachkundigen Person

- Unterweisung durch den Betreiber
- Ausstellung eines Befahrerlaubnisscheines (lt. Beilage)
- Einsichtnahme in die Evaluierung und das Explosionsschutzdokument (ExSD)

### 2.2. Gefährdungsbeurteilung im Bezug auf den Explosionsschutz

Sollte keine der angeführten Vorbereitungsmaßnahmen möglich sein, ist eine Gefährdungsbeurteilung anhand folgender fünf Fragen und des Ablaufschemas zu erstellen und eigenständig ein Befahrerlaubnisschein auszufüllen.

- Sind brennbare Stoffe vorhanden?
- Kann durch ausreichende Verteilung in Luft eine explosionsfähige Atmosphäre entstehen?



- Ist die Bildung eines explosionsgefährdeten Bereiches möglich?
- Ist die Bildung eines explosionsgefährdeten Bereiches zuverlässig verhindert?
- Ist die Entzündung in einem explosionsgefährdeten Bereich zuverlässig verhindert?

Ablaufschema: Beilage 1

### **3. Arbeitseinsatz und Nachbereitung**

#### 3.1 Hygiene

- Das Arbeiten im Schmutzbereich mit bloßen Händen ist zu vermeiden.
- Nach Hautkontakt mit Abwasser, Schlamm, Müll, etc ist eine gründliche Reinigung und Desinfektion vorzunehmen.
- Mahlzeiten nicht in Klärbereichen zu sich nehmen.
- Kleine Verletzungen (Hautabschürfungen, Insektenstiche) desinfizieren und versorgen.
- Bei größeren Verletzungen rasch einen Arzt aufsuchen.
- Arbeitsgeräte nach Verwendung gewissenhaft reinigen.
- Nach Arbeitsende duschen und Arbeitskleider bei Wiederverwendung getrennt von der Privatkleidung aufbewahren oder reinigen.

#### 3.2 Symptome von Krankheitserregern im Abwasser

- Durchfall
- Fieber
- Bauchschmerzen
- Gelenkbeschwerden
- Nasennebenhöhlenentzündung
- Lungenentzündung
- Gelbsucht
- Gehirnhautentzündung
- Nierenentzündung
- Wundstarrkrampf
- Kinderlähmung
- infektiöse Hepatitis
- Erbrechen
- Atemwegs- und Augenentzündung
- Hautausschlag